

Informationen zum Datenschutz für Bewerberinnen und Bewerber

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Stellenausschreibung sowie für Ihr Interesse an unserer Klinik. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Ihre Bewerbung wird vertraulich entsprechend den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen behandelt.

Mit diesem Informationsblatt informieren wir Sie über die Verarbeitung und Nutzung Ihrer Daten im Rahmen Ihrer Bewerbung und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle im Sinne des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD) ist die

PP.rt Klinik für Psychiatrie und Psychosomatik

Wörthstraße 52/1
72764 Reutlingen
Tel.: 07121/ 9200 0
info@pprt.de
www.pprt.de

Datenschutzbeauftragter des Krankenhauses

Die PP.rt hat eine Datenschutzbeauftragte bestellt. Ihre Kontaktdaten lauten wie folgt:

Karin Groh
Tel.: 07121/9200-138
E-Mail: karin.groh@pprt.de

Zwecke, für die Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Um Ihre Bewerbung berücksichtigen zu können, brauchen wir von Ihnen personenbezogene Daten. Diese Daten sind notwendig für die Entscheidung über ein künftiges Beschäftigungsverhältnis bei der PP.rt.

Ihre Daten werden ausschließlich zur Besetzung der konkreten Stelle, auf die Sie sich beworben haben, verarbeitet.

Sollen Ihre Daten für andere offene Stellen in der PP.rt berücksichtigt werden, brauchen wir dazu Ihr Einverständnis.

Sollten Sie, im Falle einer Absage, Interesse an der Weiterleitung Ihrer Daten an unseren Kooperationspartner GP.rt haben, bitten wir um eine kurze Mitteilung.

Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Die entsprechenden Daten erheben wir grundsätzlich im Rahmen des Bewerbungs- und Einstellungsverfahrens bei Ihnen selbst, insbesondere aus Ihren Bewerbungsunterlagen, im Bewerbungsgespräch sowie aus dem Personalbogen.

Bei einer Stellenvermittlung erhalten wir ggf. auch Daten von Dritten.

Wer hat Zugriff auf Ihrer Daten?

Die Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen des Bewerbungsverfahrens und nur soweit es für die Zweckerfüllung notwendig ist, eine gesetzliche bzw. vertragliche Grundlage besteht oder Ihre Einwilligung vorliegt.

Zugriff auf Ihre Bewerbungsdaten haben v.a. folgende Personen:

Die zuständige Mitarbeiter/innen im Vorzimmer der Geschäftsführung und der Betriebsleitung, das zuständige Mitglied der Betriebsleitung, der/die zuständige direkte Vorgesetzte und entsprechend der gesetzlichen Vorgaben die Mitglieder der MAV. Alle genannten Personen wurden auf das Datengeheimnis verpflichtet und werden Ihre Bewerbung selbstverständlich vertraulich behandeln.

Im Falle einer Einstellung übernehmen wir Ihre Daten in die Personalakte. Dazu geben wir Ihre Bewerbung einschließlich dem von Ihnen ausgefüllten Personalbogen an die Personalabteilung der BruderhausDiakonie als externen Dienstleister weiter.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten

Die Grundlage dafür, dass die Klinik Ihre Bewerbungsdaten datenschutzrechtlich verarbeiten darf, ergibt sich aus Kirchengesetz über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland (DSG-EKD), z.B. § 49 DSG-EKD.

Welche Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Ihre Stammdaten (z.B. Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Familienstand)
- Ihre Kontaktdaten (z.B. Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer)
- Bei Schwerbehinderung: Angaben zum Grad der Schwerbehinderung
- Daten aus dem Lebenslauf
- Bewerbungsfoto
- Identitätsnachweis
- Qualifikationen, Beschäftigungszeiten
- Ggf. Arbeitserlaubnis

Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten in Staaten außerhalb der EU und des EWR

Eine Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union und des europäischen Wirtschaftsraums findet nicht statt.

Widerruf erteilter Einwilligungen

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie eine uns ggf. erteilte datenschutzrechtliche Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können.

Dazu wenden Sie sich am besten formlos per E-Mail an das Vorzimmer der Betriebsleitung.

Ihre Rechte als Bewerbende

Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten persönlichen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung sowie ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten, soweit deren Speicherung unzulässig oder nicht mehr erforderlich ist. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema persönliche Daten können Sie sich jederzeit per E-Mail an unsere Datenschutzbeauftragte wenden.

Sie haben auch das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Sollte sich aus der Bewerbung ein Beschäftigungsverhältnis begründet haben, übernehmen wir Ihre Daten in Ihre Personalakte. Nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses werden die personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben weiterhin bis zu 10 Jahren gespeichert.

Im Falle einer Absage werden Ihre Bewerbungsdaten gewöhnlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.